



// Aufzug



// Schranke



// Tür



Ihr Weg zu digitaler Schließtechnik

Für mehr Sicherheit,
Flexibilität und Transparenz

Warum digitale Schließsysteme die bessere Wahl für Sie sind

Herkömmliche mechanische und verkabelte, elektronische Systeme sind immer noch die gängigste Weise, Tür und Tor zu verschließen. Sehr oft können diese jedoch die komplexen Anforderungen, die an eine moderne Zutrittskontrolle gestellt werden, nicht erfüllen. Die Lösung ist digital und ohne Verkabelung: Gewinnen Sie damit mehr Flexibilität, Sicherheit und Komfort.

MECHANISCHE SCHLIESSYSTEME



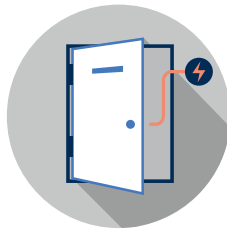
Vorteile

- ❑ Keine Verkabelung notwendig

Nachteile

- ❑ Unflexibel, keine nachträglichen Änderungen möglich
- ❑ Hohe Kosten bei Schlüsselverlust
- ❑ Unkontrollierte Weitergabe von Schlüsseln
- ❑ Schlüsselverluste ziehen immer einen Austausch der Schließzylinder bis hin zur ganzen Schließanlage nach sich.

ELEKTRONISCHE, VERKABELTE SCHLIESSYSTEME



Vorteile

- ❑ Zutrittskontrollfunktionen: Wer darf wann wohin?
- ❑ Flexibler als mechanische Systeme

Nachteile

- ❑ Hohe Investitionskosten
- ❑ Verlegung der Kabel ist aufwendig
- ❑ Nachrüstung oder Erweiterung des Systems ist sehr aufwendig.

DIGITALE SCHLIESSYSTEME



Vorteile

- ❑ Keine Verkabelung erforderlich
- ❑ Sehr flexibel – Änderungen sind jederzeit möglich
- ❑ Einbindung in Gebäude-Management-Systeme möglich
- ❑ Kontroll- und Überwachungsfunktionen
- ❑ Offline, teilvernetzt und Online-Betrieb möglich
- ❑ Niedrige Betriebskosten
- ❑ Hohe Sicherheit

Diese Vorteile bieten Ihnen digitale Schließsysteme

Unsere Lebens- und Arbeitsbereiche werden zunehmend digital. Kein Wunder, dass sich digitale Technik auch bei Schließsystemen immer mehr durchsetzt. Elektronische „Schlüssel“ und Schließzylinder übertreffen ihre mechanischen Ausführungen bei Weitem. Weil sie mehr können als auf- und zuschließen. Sie bieten deutlich mehr Sicherheit, Flexibilität und Komfort und sind auf mittlere Sicht wirtschaftlicher.



LEICHTE UND SCHNELLE MONTAGE

- ⚡ Elektronische Zylinder sind genauso schnell und einfach einzubauen wie ihr mechanisches Pendant.
- ⚡ Es wird kein Stromanschluss benötigt – die Montage erfolgt schmutzfrei und ohne Verkabelung.



EIN ZUTRITTSMEDIUM FÜR ALLE SCHLÖSSER

- ⚡ Mit einem digitalen „Schlüssel“ können sämtliche Schließvorrichtungen, wie z. B. Türzylinder, Schranken und Aufzüge, betätigt werden.
- ⚡ Geeignet für alle Arten von Türen, Aufzüge, Rolltore und Spinde.



KEINE PROBLEME BEI SCHLÜSSELVERLUST

- ⚡ Verlorene oder gestohlene elektronische „Schlüssel“ können jederzeit mit wenigen Mausklicks in der Software gesperrt werden.
- ⚡ Der teure, aufwendige Austausch von Schlüsseln und Zylindern infolge von Schlüsselverlusten entfällt.



MEHR KONTROLLE UND HOHE SICHERHEIT

- ⚡ Bei digitalen Schließsystemen mit Zutrittskontrolle können die Rechte der Schlüsselhaber individuell festgelegt werden.
- ⚡ Wenige Klicks am PC genügen, um zu bestimmen, wer wann und wo Zutritt hat.



So funktioniert digitales Schließen und Öffnen

DIGITALE SCHLIESSKOMPONENTEN

Diese kennen alle zutrittsberechtigten Personen und führen sämtliche Überwachungs- und Kontrollfunktionen für die jeweilige Tür aus.

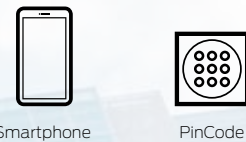
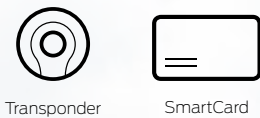


Systemsteuerung



IDENTMEDIEN

Transponder, SmartCards und Co. bündeln die Zutrittsrechte ihres Besitzers. Existiert eine Zutrittsberechtigung, genügt ein Identifikationssignal, um die jeweilige Tür zu öffnen oder abzuschließen.



SmartTag

ZENTRALE SYSTEMSTEUERUNG

Die Zutrittsberechtigungen werden mit der Zutrittskontroll-Software zentral verwaltet und auf digitale Schließungen und Identmedien übertragen.

Digital Cylinder AX



Digitales SmartHandle AX Advanced



Digitales SmartHandle AX



Digitales Vorhängeschloss AX



Digitales SmartRelais 3 LED Leser



Digitaler SmartLocker AX



 **Vergleich.org**

Vergleichssieger
SEHR GUT

02.03.2023

SimonsVoss
Elektronische Schließanlage

vergleich.org/elektronische-schliessanlage/

Quelle: vergleich.org/#/27115

Digitale
Schließsysteme
Wissen kompakt



SmartCard oder Transponder – welcher „digitale Schlüssel“ ist besser?

Für die meisten Einsatzbereiche bieten Transponder mehr Vorteile als SmartCards. Die äußerst robusten und formschönen Transponder zählen zu den aktiven Zutrittsmedien. Sie bringen viel Leistung bei wenig Stromverbrauch. Wenn in einem Unternehmen aber bereits RFID-Karten vom Typ MIFARE® vorhanden sind, die beispielsweise als Firmenausweis oder für die Zeiterfassung verwendet werden, kann deren Einsatz in SimonsVoss-Schließsystemen durchaus sinnvoll sein.

Die wichtigsten Argumente für den Einsatz von Transpondern



KOMFORTABEL SCHLIESSEN

- Transponder funken bis zu 40 cm, in Verbindung mit einem SmartRelais sogar bis zu 120 cm weit. So lässt es sich bequem schließen.
- Im Gegensatz dazu müssen SmartCards in unmittelbare Nähe des Lesers gehalten werden – beim Öffnen von Schranken häufig eine wenig komfortable Lösung.



ROBUSTE AUSFÜHRUNG

- Transponder sind äußerst stabil. Sie halten eine kleine Ewigkeit.
- SmartCards büßen bei unsachgemäßer Aufbewahrung schnell ihre Funktionalität ein.



ÄUSSERST GERINGER STROMVERBRAUCH

- Die Stromversorgung von Chipkarten erfolgt durch energieintensive Induktion.
- Transponder hingegen verfügen über eigene Batterien. Damit schaffen sie bis zu 400.000 Schließungen, sind also nahezu wartungsfrei.

WISSEN KOMPAKT

SmartCards zählen zu den passiven Schließmedien. Die Plastikkarten mit integriertem Chip haben keine eigene Stromversorgung (RFID-Technologie). Sie beziehen ihre Energie für den Datentransfer per Induktion aus elektronischen Lesern (Schließzylinder oder Relais). Der Datentransfer erfolgt, sobald die Karte weniger als 1 cm von einem Leser entfernt ist.

Transponder verfügen über eine eigene Stromversorgung in Form einer Batterie. Der Datentransfer zum Leser muss aktiv per Knopfdruck ausgelöst werden. Das erhöht die Absicherung gegen ungewolltes Auslesen der Identifikationsdaten.

Zylinder oder Beschlag – worauf muss ich achten?

Als wirtschaftliche Standardlösung mit exzellenten Leistungsmerkmalen bietet sich der digitale Schließzylinder an. Der intelligente Alleskönner passt so gut wie immer und überall. Das SmartHandle, der digitale Beschlag von SimonsVoss, ist aus einem Guss mit integrierter Schließtechnik. Dadurch kann zum Öffnen der Tür einfach die Klinke gedrückt werden, ohne dass vorher der Zylinder durch Drehen des Knaufs entriegelt werden muss. Das SmartHandle bewährt sich daher vor allem an stark frequentierten Durchgangstüren.

Die wichtigsten Argumente für den digitalen Schließzylinder



SEHR FLEXIBEL

- Die kompakten Zylinder von SimonsVoss können in allen gängigen Türen eingesetzt werden.
- In ihrem schönen Design setzen sie sich in jedem Ambiente perfekt in Szene.



ÜBERALL EINSETZBAR

- Ob in klinkenlosen Abschlussstüren, in Türen von Laborschränken oder in Außentüren, die Wind und Wetter trotzen – für jeden Anwendungsfall gibt es einen speziell geeigneten Zylinder.



SCHNELLER EINBAU

- Ob Erstausrüstung oder nachträglicher Einbau: Die Montage eines Schließzylinders ist schnell und unkompliziert.
- Ohne Bohrung, ohne Schmutz, ohne Kabel.
- Keine Änderungen an Tür, Rosette oder Beschlag nötig.



KOSTEN-GÜNSTIG

- Der digitale Schließzylinder bietet ein ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis.
- Die Kosten für Anschaffung und Montage sind günstig und amortisieren sich schnell.

WISSEN KOMPAKT: ENERGIEMANAGEMENT

Ein intelligentes Energie-/Batterie-management ist entscheidend für den störungsfreien Praxiseinsatz von Schließzylindern und SmartHandles. Bei beiden Zutrittslösungen kommen Standardknopfzellen zum Einsatz. Diese überzeugen mit einer sehr langen Stand-By-Zeit von bis zu 10 Jahren.

Offline, virtuell oder voll vernetzt – welche Variante passt für mich?

Wie sollen die Komponenten in Ihrem Schließsystem vernetzt werden? Offline, virtuell, online? Offline bedeutet, dass die Komponenten nicht vernetzt sind. Änderungen im Schließplan müssen „zu Fuß“ entweder mit einem Programmiergerät oder einem Transponder auf die jeweilige Schließung übertragen werden. Im virtuellen Netzwerk erfolgt der Datenaustausch über Gateways, die im Eingangsbereich angebracht werden. Diese übertragen z.B. die Zugangsberechtigungen auf Transponder und Karten. Im Online-Netzwerk sind sämtliche Schließungen per Funk mit der Zentrale verbunden – die Voraussetzung für den Datenaustausch in Echtzeit. **Das Beste:** Im System 3060 von SimonsVoss können Sie alle drei Varianten miteinander kombinieren!

Die wichtigsten Argumente für die Vollvernetzung



SOFORT RICHTIG REAGIEREN

- Wird ein Zutrittsmedium als verloren gemeldet, kann dieses sofort online gesperrt werden.
- Im Gegensatz zu virtuellen Netzwerken werden Änderungen in Echtzeit vollzogen.
- Im Fall von Panik oder in Notfall-Situationen können die Komponenten im betroffenen Gebäudeteil zentral gesteuert werden.



EINFACH ROBUSTER

- Vollvernetzte Systeme sind weniger komplex als virtuell vernetzte Systeme. Das erhöht die Systemstabilität.
- Betrieb und Bedienung der vollvernetzten Variante sind schnell erlernbar – besondere Fachkenntnisse sind nicht erforderlich.



ALLES IM GRIFF

- Alle Aufgaben der Systemverwaltung können zentral erledigt werden.
- Dazu zählen die Abfrage von Türzuständen und Batteriestatus, das Auslesen von Begehungslisten sowie Konfigurationsänderungen an den Schließungen.



ZUFRIEDENE NUTZER

- Zutrittsberechtigungen sind immer auf dem aktuellen Stand.
- Lange Wege, um sich an speziellen Gateways tagesaktuelle Zutrittsrechte abzuholen, entfallen. Das erhöht Zufriedenheit und Akzeptanz der Nutzer.

WISSEN KOMPAKT: VERNETZUNG

Im **Onlinemodus** sind Schließzylinder bzw. SmartHandles über Router an ihre zentrale Steuerung angebunden. Diese dienen als Mittler zwischen den Zylindern und Türbeschlägen auf der einen und der Leitstelle auf der anderen Seite und gewährleisten so den nahtlosen Informationsfluss zwischen Peripherie und Zentrale.

Beim **Offlinebetrieb** hingegen werden Änderungen von Zutrittsberechtigungen mit einem portablen Programmiergerät per Funk auf jede einzelne Schließung übertragen.



Ein Beispiel
**Zutrittskontrolle
in einem
Bürogebäude**

Zutrittskontrolle in einem Bürogebäude



KEINE ANGST MEHR BEI SCHLÜSSELVERLUST

- ❑ Der Facility Manager erstellt einen Ersatztransponder (digitalen Schlüssel).
- ❑ Der Mitarbeiter holt diesen ab.
- ❑ Der verlorene Transponder wird automatisch gesperrt, wenn der Ersatztransponder zum ersten Mal im Schließsystem benutzt wird.
- > Die Sicherheit ist wiederhergestellt.



WARTUNG/REPARATUR

- ❑ Handwerkern zeitabhängigen Zutritt für Betriebs- und Verwaltungsräume erteilen
- ❑ Nur ein Transponder statt vieler Schlüssel



SCHUTZ VOR DIEBSTAHL

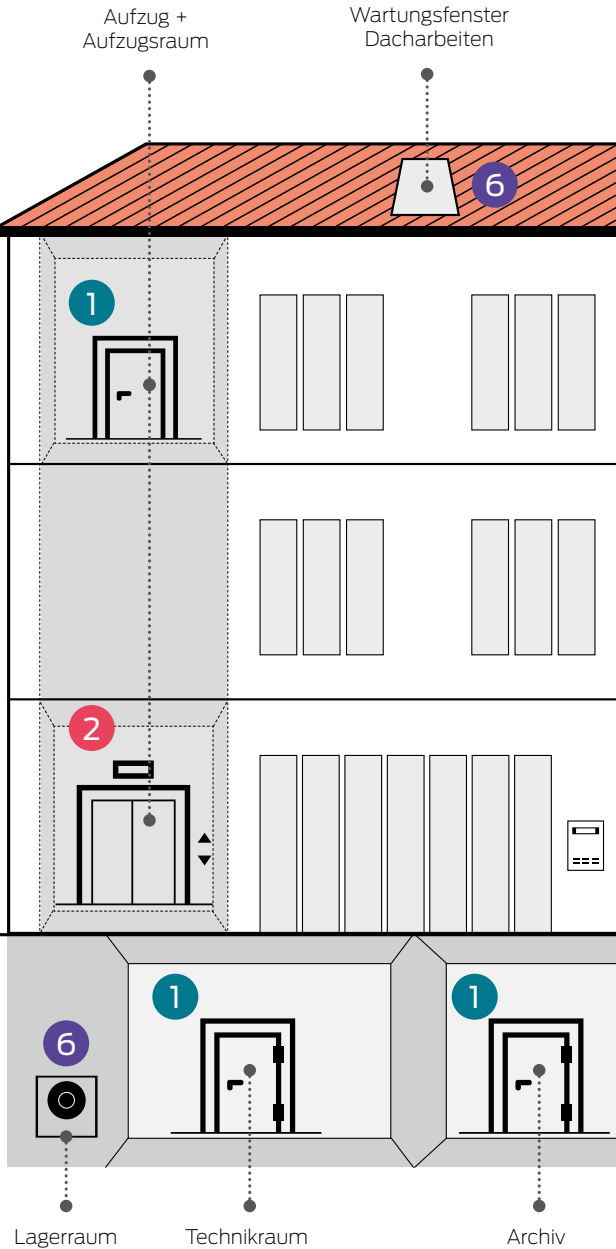
Immer sicher verschlossen:

- ❑ Büroräume
- ❑ Verwaltungs- und Betriebsräume
- ❑ Archivräume
- ❑ Kellerzugang/Fahrradkeller



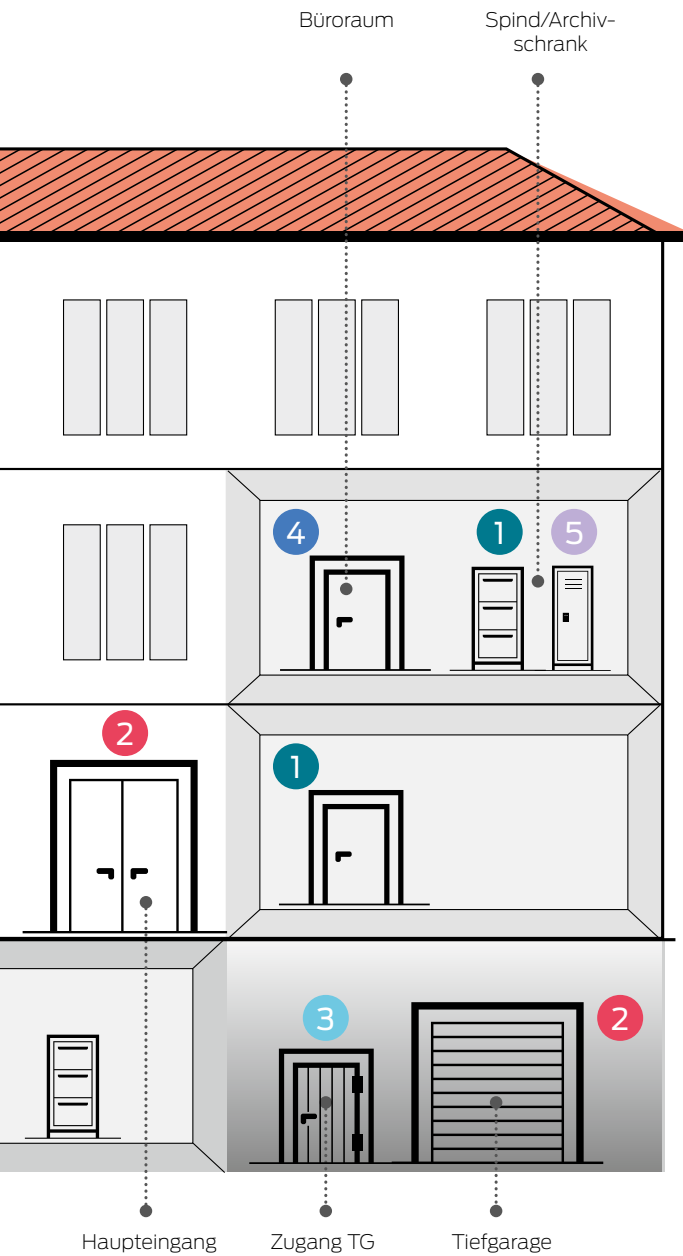
BRANDGEFÄHRDETE RÄUME SICHERN

- ❑ Besserer Schutz z.B. für Technikraum, Lagerraum, Aufzugsmaschinenraum
- ❑ Schnittstelle zur Meldeanlage ist möglich



ARCHIV- UND SPINDSCHRÄNKE

- ❑ Schützen Sie Archivschränke mit digitalen Halbzylindern vor unberechtigtem Öffnen
- ❑ Sichere Verwahrung von Wertgegenständen in Spindschränken mit digitalem SmartLocker AX



HAUPTINGANG

Der Haupteingang ist nur zu den Besucherzeiten für jeden offen. Zu allen anderen Zeiten kann er nur mit einem berechtigten Identifikationsmedium geöffnet werden.

SCHLÜSSELVERWALTUNG

Die Zutrittsrechte werden mit Hilfe der Software durch den Facility Manager vergeben.













SCHRANKEN/TIEFGARAGEN

Alle Zugänge ohne eigenes Schloss werden durch SmartRelais gesichert. Diese können z. B. Schranken, Rolltore oder Aufzüge betätigen.

TÜR MIT DOOR MONITORING

Die Türüberwachung registriert online offene und nicht verriegelte Türen und alarmiert bei kritischen Ereignissen.

DIGITALE SCHLIESSKOMPONENTEN

-   Digitaler Schließzylinder
-   Digitales SmartRelais
-   Digitaler Türbeschlag für Außentüren
-   Digitaler Türbeschlag für Innentüren
-   Digitales Spindschloss
-   Digitales Vorhängeschloss



KUNDENBEISPIEL

Motorworld München

Seit 2021 haben die Fans exklusiver Sportwagen und Oldtimer aus Südbayern ein attraktives Ziel: Im Münchner Stadtteil Freimann betreibt die Motorworld-Group (Schemmerhofen, Baden-Württemberg) ihre jüngste automobile Event-Location. Beim Thema Zutrittssteuerung setzen die Inhaber wie schon an mehreren anderen Standorten auf die digitale Schließtechnik von SimonsVoss.



ANFORDERUNG

Beim Thema Zutrittssteuerung in der Motorworld geht es einerseits um den Schutz und die Sicherheit der zum Teil sehr hohen Werte in den Gebäuden. Andererseits wollen die Betreiber maximale Flexibilität und bestmöglichen Komfort für die Teams der Mieter (Zubehörhandel, Fahrzeugverkauf, Werkstätten, Einzelhandel), für Gäste und temporäre Nutzer der Einrichtung.



LÖSUNG

Mit insgesamt rund 600 digitalen Zylindern, 700 Transpondern, rund 30 SmartRelais, SmartHandle AX Türbeschlägen und weiteren Komponenten ließen sich die Anforderungen sehr gut erfüllen. Die digitalen SmartRelais 3 Advanced dienen als Schalt- und Steuerzentralen für die Datenübertragung im virtuellen Netzwerk. Mit dem ausgegebenen SimonsVoss-Transponder gelangt jeder Mieter in die Gebäude und kann die Glasbox ansteuern, in der sein Auto eingestellt ist.



VORTEILE

- ❑ Ein Schließmedium für alle Funktionen, auch im Gebäude
- ❑ Einfache und schnelle Anpassung der Schließberechtigungen an die Nutzer
- ❑ Zusätzliche Integrationsmöglichkeit von Aufzugssteuerung, Briefkastenanlage und Glasboxen





KUNDENBEISPIEL

Senckenberg Naturmuseum Frankfurt

Das Senckenberg Naturmuseum in Frankfurt bietet dem Besucher eine Safari zum Urmenschen, präsentiert Dinosaurier in Lebensgröße und blickt nach vorne in die Weiten des Weltraums in 250 Millionen Jahren.

Kurzum: Es gibt viel zu sehen und zu erleben! Ein Museum mit derlei zahlreichen wertvollen Exponaten will gut geschützt sein. Daher setzt das Museum auf Schließtechnik von SimonsVoss.



ANFORDERUNG

Die Trennung der Räumlichkeiten in öffentliche Bereiche, Forschung und Büros ist bei über 500 Mitarbeitern schwer zu überblicken. Durch neu hinzugekommene Gebäude und Gebäudeteile wurde diese Aufgabe über die Jahre nicht einfacher. Ein Komplex dieser Größe benötigt bei rund 2.000 Türen eine möglichst große Flexibilität und Dokumentationsmöglichkeiten.



LÖSUNG

Die Lösung kommt von SimonsVoss mit dem System 3060, einem digitalen Zutrittskontrollsystem, das allen Anforderungen gewachsen ist und ohne aufwendige „Verkabelung“ installiert werden kann. Für die Zutrittsgenehmigungen gibt es einen Software-gestützten digitalen Schließplan, der die Berechtigungen der Mitarbeiter übersichtlich darstellt. Die Vergabe der Zutrittsberechtigungen kann hier schnell und unkompliziert über Funk vorgenommen werden.



VORTEILE

- ❖ Ein Transponder öffnet bis zu 64.000 Türen, Tore usw.
- ❖ Bis zu 10 Jahre Batterielaufzeit – bis zu 300.000 Schließungen mit einer Batterie
- ❖ Änderungen in Echtzeit inkl. Überwachung, Dokumentation, Alarm und mehr



ZITATE

In guten Händen – Kunden über den Service von SimonsVoss

Wir freuen uns über jeden, der sich für unsere digitalen Schließsysteme entscheidet. Und dann wollen wir, dass Sie rundum zufrieden sind mit Ihrer Wahl. Deshalb wird Service & Support bei uns großgeschrieben. Rund 10% der Belegschaft arbeitet bei SimonsVoss in diesem Bereich. Das hochqualifizierte Service & Support-Team erreicht bei den Kunden eine Zufriedenheitsquote von 99,7%. Dies zeigen auch die beiden Kundenstimmen:



“

**SPARKASSE
HEGAU-BODENSEE**

„Wir waren mit der Umstellung äußerst zufrieden! Die Unterstützung war sehr professionell vorbereitet und all unsere Anliegen konnten zu unserer vollsten Zufriedenheit umgesetzt werden!! Ganz großes Kompliment unsererseits!!!!“

(Klaus Ludes, Sparkasse Hegau-Bodensee)



A BRAND OF
ALLEGION



“

**STAATSTHEATER
BRAUNSCHWEIG**

„Von der Produktpräsentation bis zum Servicetermin gewährleistet „SimonsVoss“ schnelle Terminabsprachen, Servicetermine vor Ort oder remote mit klarer Struktur und den gewünschten Informationen. Ich bin sehr zufrieden und empfehle das in unseren Betriebsstätten eingesetzte Produkt „Locking System Management Software (LSM)“ und die digitalen Schließzylinder für anspruchsvolle, variable Einsätze in besonderen Objekten.“

(Heiner Heumann, Staatstheater Braunschweig)



A BRAND OF
ALLEGION

KONTAKT

Die passende Lösung für Ihren Bedarf

Sicher haben Sie noch einige Fragen

Welche Zylinder und Beschläge sollte ich für meine Türen einsetzen?

Ist eine digitale Schließanlage für meine Räumlichkeiten sinnvoll?

Welche Art der Vernetzung ist für meine Räumlichkeiten geeignet?

Soll ich Transponder oder Karten als Identmedien einsetzen?

Welchen Support bekomme ich bei Rückfragen?

Kann ich mein Smartphone zum Öffnen von Türen verwenden?

Mit welchen Kosten muss ich für die gesamte Schließanlage rechnen?

Wie werden meine Mitarbeiter geschult, um die Anlage zu bedienen?

Wer nimmt die Montage der Anlage vor? Was ist bei der Einrichtung zu beachten?

Lassen Sie sich von unseren Experten dazu fachkundig und unverbindlich beraten!



Oder rufen Sie uns einfach an:

089 99 228 440



Das ist SimonsVoss

SimonsVoss, der Pionier funkgesteuerter, kabelloser Schließtechnik, bietet Systemlösungen mit breiter Produktpalette für die Bereiche SOHO, kleine und große Unternehmen sowie öffentliche Einrichtungen. SimonsVoss-Schließsysteme verbinden intelligente Funktionalität, hohe Qualität und preisgekröntes Design Made in Germany. Als innovativer Systemanbieter legt SimonsVoss Wert auf skalierbare Systeme, hohe Sicherheit, zuverlässige Komponenten, leistungsstarke Software und einfache Bedienung. Damit wird SimonsVoss als ein Technologieführer bei digitalen Schließsystemen angesehen. Mut zur Innovation, nachhaltiges Denken und Handeln sowie hohe Wertschätzung der Mitarbeiter und Partner sind Grundlage des wirtschaftlichen Erfolgs.

SimonsVoss ist ein Unternehmen der ALLEGION Group – ein global agierendes Netzwerk im Bereich Sicherheit. Allegion ist in rund 130 Ländern weltweit vertreten (www.allegion.com).

Made in Germany

Für SimonsVoss ist „Made in Germany“ ein ernsthaftes Bekenntnis: Alle Produkte werden ausschließlich in Deutschland entwickelt und produziert.

SimonsVoss Technologies GmbH

Feringastrasse 4
85774 Unterföhring
Deutschland
Tel. +49 89 992280
info-simonsvoss@allegion.com
www.simons-voss.com | www.allegion.com

Allgemeine Sicherheits- und Wartungshinweise finden Sie auf www.simons-voss.com/security.html

PB.BUERO.DE – 2025.03

© Copyright 2025, SimonsVoss Technologies GmbH, Unterföhring.

Alle Rechte vorbehalten. Texte, Bilder und Grafiken unterliegen dem Schutz des Urheberrechts. Der Inhalt dieser Broschüre darf nicht kopiert, verbreitet oder verändert werden. Verbindliche technische Daten entnehmen Sie bitte unserem Systemhandbuch. Technische Änderungen vorbehalten. SimonsVoss und MobileKey sind eingetragene Marken der SimonsVoss Technologies GmbH.

SimonsVoss
technologies

A BRAND OF **ALLEGION** 

Made in Germany